

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 82 (1956)
Heft: 17

Rubrik: Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus Protokollen

«Nach der Tat suchte Nowak das Weite, welches er aber nicht fand, da er inzwischen von der Gendarmerie festgenommen werden konnte.» (Aus einem Einbruchsprotokoll der Ortspolizei eines niederösterreichischen Städtchens.)

☆

«Das Unglück geschah dadurch, weil das Auto dachte, die Straßenbahn würde links einbiegen.» (Aus der Tatbestandsaufnahme nach einem Verkehrsunfall in Wien am 30. Januar 1956.)

☆

«Da laut Sachverständigen-gutachten kein Kesselstein gefunden werden konnte, ist nochmals an der Unglücks-stätte genauestens nachzu-suchen und der fehlende Kesselstein bis zur Haupt-verhandlung zu beschaffen.» (Vermerk des Staatsanwaltes auf einem Untersuchungsakt vor der Anklageerhebung wegen grober Fahrlässigkeit nach einer Kesselexplosion in München.)

☆

«Als er an mir vorüberging, ließ er so etwas wie eine alte Kuh fallen, wodurch ich mich als anständige Frau sehr beleidigt fühle.» (Wortlaut aus einem Anzeigenproto-koll in einem Wachzimmer in Favoriten.)

☆

«Glücklicherweise hatte der Erschossene sein ganzes Bar-geld etwa eine Stunde vor dem Mord auf die Bank ge-tragen, so daß er mit dem Verlust des Lebens davon-kam.» (Aus einem Polizei-bericht über einen Mordfall in Chile.)

☆

«Strafmildernd mußte dem Angeklagten zugute gehalten werden, daß er bis heute unbestraft ist, obwohl er schon seit Jahren bei der Presse arbeitet.» (Aus einem Beleidigungsprozeß gegen einen Verleger.) TR



Der unfreiwillige Humor in den **Gazetten**

Waadt

ag. Die kantonale Forstdirektion interessiert sich für den Ankauf von Wäldern im Gebiet von Coppet, um die der Gemeinde Saubraz bei Bière und der Eidgenossenschaft verkauften Walgebiete zu ersetzen. Der westliche Teil

Es lebe die eidgenössische Hochseefischerei!

Am Mittwoch, das heißt gut zwei Jahre seit bei dem Genfer Kassationsgericht das Gesuch um Revision des Prozesses gegen Maria Campeanu geschiedene Popescu gestellt worden war, hat sich diese Instanz, in Gegenwart der Petentin selbst, neuerdings mit der Frage befaßt. Es galt, die Ergebnisse der damals angeordneten ergänzenden Untersuchung zu prüfen. Der ganze Vormittag war mit dem Plädoyer des Verteidigers, des Berner Advokaten Dr. Georges Brunschwig, ausgefüllt. Dessen Begehren lautete auf Annullierung des Entscheides des Genfer kriminellen Schwurgerichts vom 20. Dezember 1946, durch den Maria Popescu wegen Giftmordes

Sicher würde ein Schwurgericht, das selber kriminell ist, für Maria Popescu das nötige Verständnis aufbringen.

setzigen oder doch auf ein Mindestmaß zu be-schränken.

Unter diesen Umständen glaubt der Startrat, von weiteren Schritten gegenüber der Bahnhof-verwaltung vorderhand absehen zu können.

Warum schon starten, wenn weitere Schritte vorder-hand nicht nötig sind?

über ein Küchenthema unterrichten. Ein Ausflug führte im vergangenen Juni in den Aargau, während für die Zeit der nächsten Rosenblüte eine Reise nach der Mainau bevorsteht. Der Jahresbericht der Präsidentin weist 2135 Mitglieder aus, die sich vermehren.

Hoffentlich nicht wie die Kaninchen!

Gesamtwertung. (21 Teilnehmerinnen klassiert):

1. Tenley Albright (USA).
2. Carol Heiss (USA).
3. Ingrid Wendt (Oesterreich).
4. Yvonne Sugden (England).
5. Hanna Eigel (Oesterreich).
6. Carole Pacht (Kanada).
- Ferner: 16. Carine Borner (Schweiz).
18. Alice Fischer (Feldmeilen).

Ein neuer Kleinstaat!

Balsthal. (Korr.) Im Rahmen der Volks-hochschule Balsthal hielt am vergangenen Mittwoch Dr. Hans ~~Wald~~, Solothurn, einen interessanten geschichtlichen Rück-blick auf unsere Ortschaft, umfassend die Frühzeit bis zum Mittelalter. In sachkundi-ger Art und Weise verstand es der Referent, der selber in Balsthal aufgewachsen ist, den Zuhörern ein Bild unserer Dorfgeschichte in jener Zeitepoche zu vermitteln. Es steht nachgewiesenermaßen fest, dass unser Dorf im Jahre 2000 vor Christus noch unbewohnt war.

... also von Wohnungsnot gar keine Rede war!

Roccaraso (Abruzzen), 7. Febr. ag. ANSA. In der Abruzzenortschaft Roccaraso hat sich am Dienstag ein Trauerzug im Schneesturm verloren. Seit Mitternacht hatte es bereits ununterbrochen geschneit. Bis zum Vormittag waren 60 cm Neuschnee gefallen. Als sich der Trauerzug nach dem Friedhof in Bewegung setzte, wurde er von einem heftigen Schneesturm überrascht. Kein Bein konnte mehr die eigene Hand vor den Augen sehen. Die Trauerzüge

Weil sie offenbar durch den Fuß verdeckt war!

Wädli dressiert

auf den Mann!

Zum Oberleutnant:

Dougoud Carlos, Zug.

Train-Offiziere. Zum Oberleutnant: Fischer Franz, Großwangen; Kopp Michael, Beromünster.

Leichte Truppen

Zum Oberleutnant: ~~Ernst~~ Ernst, Emmen; Am-Danilo aus der «Listigen Witwe»!

Instruktionskur für Betreibungsbeamte und -stellvertreter

§ Nach einem Beschluß des Regierungsrates sind jährlich eintägige Ausbildungskur-bungsbeamten und der

Wechselbäder besonders zu empfehlen!



**HOTEL
ROYAL
BASEL**

beim
Badischen Bahnhof

Direkt-Verbindung mit Tram Nr. 2. 1953 vollständig umgebaut
Alle Zimmer mit Telefon. Nach Wunsch mit Dusche oder Bad
Größter Parkplatz Basels
G. SCHLUCHTER

